

Prof. Dr. Thomas Mussack
Chefarzt für Allgemein- und
Viszeralchirurgie
Lehr-Koordinator
PJ-Beauftragter

Dr. Felix Frankenberg
PJ-Verantwortlicher

**Chirurgisches Klinikum
München Süd**
Am Isarkanal 30
81379 München

Akademisches
Lehrkrankenhaus der Ludwig-
Maximilians-Universität
München

Martina Ohlberger
PJ-Koordinatorin
T +49 89 72440-224
F +49 89 72440-435
Martina.ohlberger@artemed.de

www.artemed.de/ckms

Ausbildungs-Curriculum

Praktisches Jahr (PJ) Chirurgie (16 Wochen)

- **EINFÜHRUNGSTAG**

Das PJ-Tertial beginnt mit 1 Einführungstag, der den PJ-Studierenden den Einstieg in den klinischen Alltag erleichtern soll.

- **LERNPROGRAMM WÄHREND DES PJ**

Während des Tertials erlernen die PJ-Studierenden chirurgische Techniken und Behandlungskonzepte, erhalten einen Einblick in unser multidisziplinäres Klinikum und lernen die Besonderheiten eines Hauses der Grund- und Regelversorgung kennen.

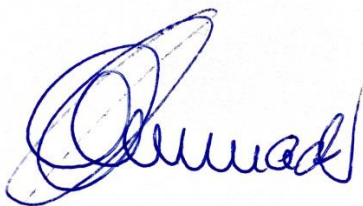
Unter Anleitung erstellen sie diagnostische und therapeutische Konzepte für Patienten mit chirurgischen Erkrankungen und betreuen Patienten. Mithilfe der Stationsärzte entwickeln die PJ-Studierenden so ein Gespür für die selbstständige Tätigkeit am Patienten.

Begleitend zum Einsatz auf den Stationen und in der Ambulanz nehmen die PJ-Studierenden an einem strukturierten kompetenzbasierten Curriculum teil, das sie auf ihren künftigen Beruf und das Staatsexamen vorbereitet.

Individuelles Feedback erhalten Sie zu verschiedenen Zeitpunkten des Tertials durch das PJ-Team auf der Basis eines begleitenden Logbuchs.

• INHALTE DES CURRICULUMS

- Anamnese-Erhebung und organspezifische Untersuchung
- Kenntnisse zu Ätiologie, Pathophysiologie und Pathogenese von Erkrankungen in der Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie und Notaufnahme
- Optionale Kenntnisse zu Ätiologie, Pathophysiologie und Pathogenese von Erkrankungen in der Gefäßchirurgie, Herzchirurgie, Endoprothetik und Sportorthopädie und Wirbelsäulenchirurgie
- Konservative und operative Behandlung von Erkrankungen in der Allgemein-, Gefäß-, Unfall- und Viszeralchirurgie (3 Rotationen), optional in der Gefäßchirurgie, Herzchirurgie, Endoprothetik und Sportorthopädie und Wirbelsäulenchirurgie
- Indikationsstellung zu radiologischen Untersuchungen unter Berücksichtigung des Strahlenschutzes
- Grundlagen der onkologischen Tumortherapie
- Kenntnisse der mikrobiologischen Untersuchungsmethoden und der Antibiotikatherapie
- Kenntnisse der physikalischen und medikamentösen Thromboseprophylaxe
- Kenntnisse in den Grundlagen der Schmerztherapie (WHO-Schema)
- Sterile Wundversorgung und Wundbehandlung inklusive Verbandslehre
- Präoperative Risikoeinschätzung
- Dokumentation
- Ärztliche Gesprächsführung
- Hygienemaßnahmen
- Indikationsstellung, sachgerechte Probengewinnung und Behandlung von Laboruntersuchungen und Einordnung der Ergebnisse in das jeweilige Krankheitsbild
- Regelmäßige PJ-Fortbildungen (Seminare, PBL-Tutorials)
- Freiwillige Teilnahme an formativen PJ-Prüfungen (z.B. Probe-Examen)
- Optional Teilnahme am hauseigenen Notarzt-Dienst und Rufdienst zur OP-Assistenz



Prof. Dr. Thomas Mussack

Chefarzt für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Lehr-Koordinator, PJ-Beauftragter
Ludwig-Maximilians-Universität München